

Mit Prophylaxepaste gegen Plaque & Karies

Einsatz in der zahnärztlichen Praxis

Die Prophylaxe in der Zahnmedizin umfasst das Ausschöpfen aller Maßnahmen, um Erkrankungen wie Karies, Gingivitis und Parodontitis zu vermeiden. Im Rahmen der Früherkennungsuntersuchungen, der Individual- bzw. der Gruppenprophylaxe in Kindereinrichtungen und Schulen erreichen entsprechende Programme hauptsächlich die Kinder und Jugendlichen. Doch die Prophylaxe ist innerhalb aller Altersgruppen notwendig.

■ Für die Prophylaxe in der Zahnarztpraxis gibt es verschiedene Möglichkeiten. Maßnahmen zur Kariesrisikobestimmung, Fissurenversiegelung und professionelle Zahnreinigung werden von immer mehr Patienten gern angenommen. Der Einsatz von Prophylaxe- respektive Reinigungspasten ist im Rahmen der Prophylaxe unerlässlich.

Anwendung des Materials

REMOT ist eine fluoridfreie Prophylaxepaste, enthält Chlorhexidin und besitzt einen erfrischenden Pfefferminzgeschmack. Angaben des Herstellers zufolge ist diese Prophylaxepaste geeignet, Tee- und Raucherbeläge zu entfernen und dennoch eine schonende Oberflächenglättung zu erreichen. Das Produkt lässt sich leicht applizieren, ist sowohl mit Bürstchen als auch mit Polierkelchen gleichermaßen gut zu verarbeiten und spritzt nicht. In unserer Praxis wird die Prophylaxepaste im Rahmen der zahnärztlichen Behandlung eingesetzt zur:

- Fissurenreinigung vor Fissurenversiegelung,
- Politur nach Zahnsteinentfernung mittels Scalern oder ZEG,
- Politur nach professioneller Zahnreinigung mit Prophyjet oder Airflow,
- Zahnreinigung im Rahmen der Individualprophylaxe nach Belaganfärbung,
- Entfernung von Raucher- und Teebelägen im Rahmen einer professionellen Zahnreinigung (ohne Prophyjet oder Airflow).

Ergebnisse – Reinigungswirkung

REMOT hat als Prophylaxepaste ihr Haupteinsatzgebiet in der Politur von Zahnoberflächen. Jedoch können damit auch geringgradige Beläge mit dem Polierkelch gut entfernt werden. Bei stärkeren Tee- oder Raucherbelägen ist entsprechend mit Prophyjet oder Airflow vorzubehandeln. Alle Probanden waren nach

der Behandlung mit der Optik ihrer Zähne zufrieden (Abb. 1b und 2b). Bei der professionellen Zahnreinigung mittels Prophyjet empfinden die meisten Patienten die Berührung des Zahnfleisches mit dem Reinigungstrahl als sehr unangenehm. Punktuelle Zahnfleischverletzungen, wie in Abbildung 3 dokumentiert, sind häufige Begleiterscheinungen bei der Reinigung mit Pulverstrahlern. Bei der alleinigen Reinigung mit Polierkelchen und REMOT lassen sich Zahnfleischverletzungen vermeiden.

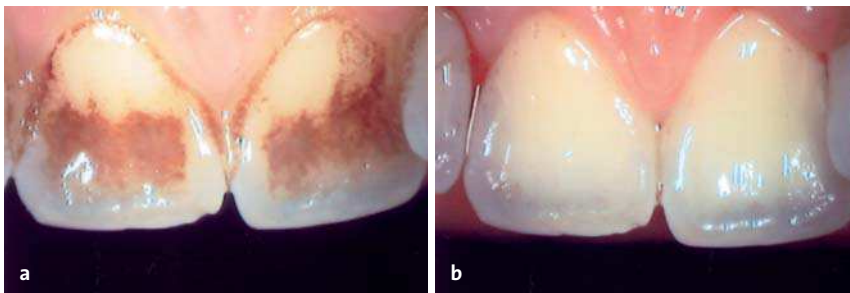


Abb. 1: Teebeläge im Oberkieferfrontzahnbereich. **a)** Vor der Reinigung. **b)** Nach Entfernung der Teebeläge mittels Polierkelch und REMOT, ohne Vorreinigung durch Prophyjet.

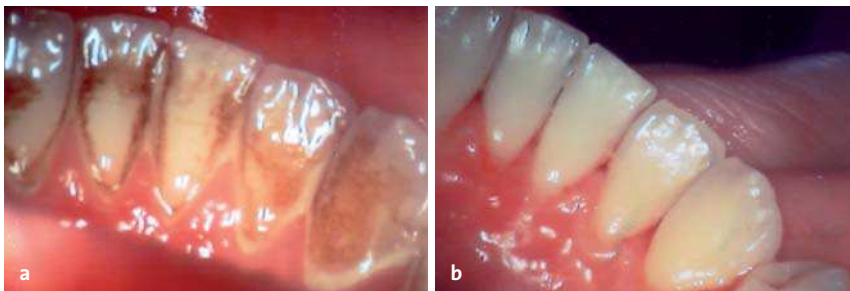


Abb. 2: Raucherbeläge im Unterkieferfrontzahnbereich. **a)** Vor der Reinigung. **b)** Nach Entfernung der Raucherbeläge mittels Polierkelch und REMOT, ohne Vorreinigung durch Prophyjet.

Oberflächenbeschaffenheit nach der Politur

Nach Zahnsteinentfernung, aber auch nach professioneller Zahnreinigung mit Prophyjet erscheint die Zahnoberfläche rau und fördert so-

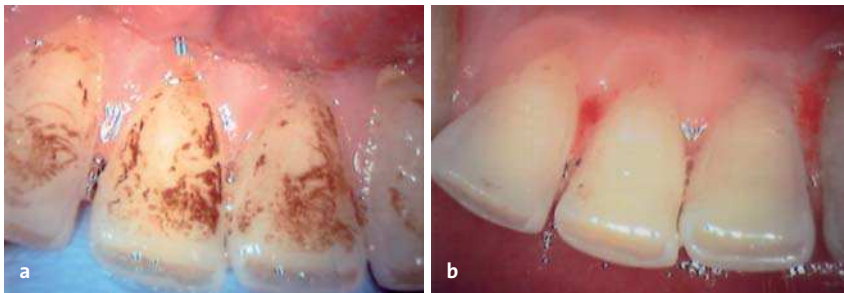


Abb. 3: Raucherbeläge im Unterkieferfrontzahnbereich. **a)** Vor der Reinigung. **b)** Nach der Reinigung sichtbare Zahnfleischverletzungen nach der Vorreinigung mittels Prophyljet, anschließende Politur mit REMOT.

mit die neue Belaganlagerung innerhalb kurzer Zeit. Durch die Politur mit REMOT empfanden die Patienten, bei denen Zahnstein entfernt oder mittels Prophyljet gereinigt und anschließend mit der Paste poliert wurde, die Zahnoberfläche als angenehm glatt.

Geschmackliche Akzeptanz

Der frische Pfefferminzgeschmack wird von den Erwachsenen, älteren Kindern und Jugendlichen als sehr angenehm empfunden. Nach der professionellen Zahnreinigung mittels Prophyljet wird der salzige Geschmack des Prophyljet-Pulvers durch REMOT beseitigt. Für Vorschulkinder und jüngere Schulkinder erwies sich das Produkt jedoch mitunter als etwas zu intensiv.

Fazit

Unter den Bedingungen der frequentierten Zahnarztpraxis und den anspruchsvollen Anforderungen im Rahmen der Prophylaxe erwies sich die Prophylaxepaste REMOT sowohl bei Kindern und Jugendlichen als auch bei Erwachsenen zur Reinigung von Fissuren vor Versiegelung, Politur der Zahnoberflächen nach professioneller Zahnreinigung und zur Entfernung von Tee- und Raucherbelägen als gut geeignet. Das in der Paste enthaltene Chlorhexidin lässt einen zusätzlichen positiven prophylaktischen Effekt erwarten. ■



Fluoridfreie Prophylaxepaste REMOT.

Die dargestellten Abbildungen wurden mittels Intraoralkamera aufgenommen. Wir bitten daher, eventuell entstandene Qualitätseinbußen zu entschuldigen.

KONTAKT

Dr. med. dent. Hildrun Fehske-Nitzsche
Max-Planck-Str. 12, 08066 Zwickau

lege artis Pharma GmbH + Co KG
Breitwasenring 1, 72135 Dettenhausen
Tel.: 0 71 57/56 45-0, Fax: 0 71 57/56 45-50
E-Mail: info@legeartis.de
Web: www.legeartis.de



Probeabo
1 Ausgabe kostenlos!

*Preis zzgl. Versandkosten + gesetzl. MwSt.

☐ **Ja**, ich möchte das Probeabo beziehen. Bitte liefern Sie mir die nächste Ausgabe frei Haus.

Soweit Sie bis 14 Tage nach Erhalt der kostenfreien Ausgabe keine schriftliche Abbestellung von mir erhalten, möchte ich die cosmetic dentistry im Jahresabonnement zum Preis von 35 EUR*/Jahr beziehen. Das Abonnement verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr, wenn es nicht sechs Wochen vor Ablauf des Bezugszeitraumes schriftlich gekündigt wird (Poststempel genügt).

Name
Vorname
Firma
Straße
PLZ/Ort
E-Mail
Unterschrift
Unterschrift

Widerrufsbelehrung: Den Auftrag kann ich ohne Begründung innerhalb von 14 Tagen ab Bestellung bei der OEMUS MEDIA AG, Holbeinstr. 29, 04229 Leipzig, schriftlich widerrufen. Rechtzeitige Absendung genügt.

Unterschrift

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstr. 29, 04229 Leipzig
Tel.: 03 41/4 84 74-0
Fax: 03 41/4 84 74-2 90
E-Mail: grasse@oemus-media.de

